

## Neuer atemberaubend guter Hörspaß mit Theo Boone

Eine Klassenfahrt in Washington D.C. endet für Theo Boone nicht ganz so wie erwartet: In der U-Bahn glaubt der Junge, den entflohenen Mörder Pete Duffy gesehen zu haben. Angeblich soll Duffy seine Frau kaltblütig umgebracht haben. Bevor es zum Prozess kam, konnte Duffy allerdings flüchten. Inzwischen steht er ganz weit oben auf der Fahndungsliste des FBI. Um Duffy ein für alle Mal hinter Gittern zu bringen, riskiert Theo alles. Er verfolgt ihn durch die Straßen der Hauptstadt. Und tatsächlich gelingt es der Polizei dank ihm, den gefährlichen Täter wieder festzunehmen. Im Gefängnis muss Duffy nun auf seine Verhandlung warten. Theo derweil wird von der Angst verfolgt, dass er schon bald die Radieschen von unten sehen wird.

Wenige Tage später sehen sich Theo und Duffy im Gerichtssaal wieder. Jetzt ist endgültig klar: Theo hat sich mit der Festnahme Duffys einen mächtigen Unternehmer zum Feind gemacht. Duffy schwört Rache. Selbst wenn er für immer im Knast bleiben sollte, arbeiten für Duffy genug Leute, die keinerlei Skrupel haben und so mir nichts, dir nichts einen Teenager ermorden würden. Um nicht das gleiche Schicksal zu erleiden wie Duffys Frau, muss Theo sich etwas einfallen lassen. Auf die Hilfe seiner Eltern (beide sind Anwälte), Onkel Ike (ebenfalls Anwalt, wenn auch einer ohne Lizenz) und das FBI kann Theo nicht zählen. Der Prozess nimmt sie ganz und gar in Anspruch, während Theo vor lauter Todesangst nachts kaum noch schlafen kann ...

Mit Theo Boone ist John Grisham ein großer (Krimi-)Hit in der Jugendliteratur gelungen. Die Fälle des 13-Jährigen genießen längst Kultstatus, insbesondere wegen Sprecher Oliver Rohrbeck. Er ist am Mikrofon der absolute Knaller. Seine Lesung von "Theo Boone und der entflohenen Mörder" ist so gut, dass es einen glatt umhaut. Hier bekommt man 1a-Actionkino à la Hollywood auf die Ohren. Kein Wunder, dass die Begeisterung über so viel Hörspaß auch nach knapp fünf Stunden ungebrochen ist. Sobald die erste CD im Player liegt, hält es einen kaum auf dem Bett oder der Couch, denn ab der ersten Spielminute erfährt man Unterhaltung von der spannendsten Sorte. Hoffentlich folgen dem vorliegenden Hörbuch noch viele, viele weitere.

Ein Mittel gegen Langeweile? Dank Theo Boone gibt es so etwas wie trostlose Sonntagnachmittage definitiv nicht mehr. John Grisham begeistert mit seinem jungen Ermittler Zuhörer ab zwölf Jahren und deutlich älter. Oliver Rohrbeck macht aus "Theo Boone und der entflohenen Mörder" ein Hörvergnügen der einsamen Spitzenklasse. Die Lesungen des deutschen Schauspielers übertreffen einfach alles. Mit diesen kommt Blockbusterfeeling in jedes Kinderzimmer.

Susann Fleischer 04.01.2016

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)